

fungstag), stattfinden. Die Kosten für Vorbereitungskurs und Prüfung (Kursgebühr, Prüfungsgebühren, Unterbringung und Vollpension im Bundessportheim Obertraun vom Abendessen am 29. Juni bis zum Frühstück am 5. Juli, Lehrbehelfe und Seilbahnfahrten) werden zirka 1250 Schilling betragen.

Der Vorbereitungskurs kann (bei allerdings beschränkter Teilnehmerzahl) auch von Höhlenforschern besucht werden, die die Höhlenführerprüfung nicht ablegen. Die Voranmeldung zum Kurs muß bis Ende April 1980 beim Verband österreichischer Höhlenforscher, Obere Donaustraße 99/7/3, A-1020 Wien, erfolgen. Die Prüfung selbst kann nur von österreichischen Staatsbürgern abgelegt werden, wobei die Anmeldung vor dem 1. April beim Amt der jeweils dem Wohnsitz entsprechenden Landesregierung zu erfolgen hat.

b. t.

VERANSTALTUNGEN 1980

Die Europäische Regionalkonferenz für Speläologie in Bulgarien im September 1980

In der Zeit vom 22. bis 28. September 1980 wird die Europäische Regionalkonferenz für Speläologie vom Bulgarischen Verband für Speläologie in Sofia organisiert. Die Konferenz soll die Zusammenarbeit der Speläologen der europäischen Länder untereinander fördern und vor allem auch jenen einen Erfahrungs- und Gedankenaustausch ermöglichen, die nicht zum nächsten Internationalen Kongreß für Speläologie im Juli 1981 nach Bowling Green (Kentucky, USA) fahren können.

Eine Vorexkursion, bei der das Höhlengebiet von Vratza (Grotta Ponora) und die Magurahöhle in Nordwestbulgarien besucht werden, findet vom 17. bis 20. September 1980 statt (Preis einschließlich Hotels für eine Person 46 US-Dollar, für zwei Personen 83 US-Dollar).

In der Zeit zwischen 28. September und 2. Oktober 1980 werden zwei verschiedene Nachexkursionen durch Bulgarien angeboten, bei denen neben Schauhöhlen und einzelnen nicht erschlossenen Höhlen auch historische Plätze des Landes besucht werden (Preis zwischen 45 und 50 US-Dollar für eine Person, 83 US-Dollar für zwei Personen).

Die Vortragsveranstaltungen finden an der Universität von Sofia in der Zeit vom 22. bis 28. September 1980 statt. Während dieser Zeit sind auch Halbtagesexkursionen in Höhlen der Umgebung der bulgarischen Hauptstadt und ein kulturelles Programm vorgesehen. Die Teilnahmegebühr, die auch das Recht auf den Bezug der Veröffentlichungen umfaßt, ist mit 40 US-Dollar festgesetzt worden. Begleitpersonen und nicht teilnehmende Mitglieder haben 30 US-Dollar, junge Speläologen 20 US-Dollar zu bezahlen. Die Anmeldung ist an die Bulgarische Föderation für Speläologie beim Zentralrat der Bulgarischen Union für Tourismus zu richten, die unter folgender Anschrift erreichbar ist: 18, Boulevard Tolbudin, BG-1000 Sofia, Bulgarien.

Dr. Hubert Trimmel (Wien)

Jahrestagung 1980 der österreichischen Höhlenforscher im Zeichen von „70 Jahre Dachsteinhöhlen“

Die Jahrestagung 1980 des Verbandes österreichischer Höhlenforscher wird in der Zeit vom 28. bis 31. August 1980 in Obertraun (Oberösterreich) stattfinden. Vorbereitung und Durchführung hat der Zweigverein Hallstatt-Obertraun des Landesvereines für Höhlenkunde in Oberösterreich übernommen. Obertraun war erstmals vor 70 Jahren, nämlich vom 11. bis 18. September 1910, Schauplatz einer österreichischen „Höhlenforscherwoche“; damals erfolgte auch die genauere Durchforschung der am 21. August 1910 erstmals systematisch untersuchten Dachstein-Rieseneishöhle. Die Jahrestagung 1980 wird dieses historischen Ereignisses gedenken. Das Programm wird nicht nur Fachvorträge, sondern auch Exkursionen mit verschiedenen Schwierigkeitsgraden in die nicht allgemein zugänglichen Teile der großen Höhlen im Dachstein, insbesondere der Dachstein-Mammuthöhle und der Hirlatzhöhle, umfassen. Zur Teilnahme sind sowohl junge Höhlenforscher, die alpine Großhöhlen kennenlernen wollen, als auch jene Freunde der Höhlenforschung eingeladen, die sich mit Besichtigungsfahrten begnügen wollen. Das Salzkammergut und vor allem Hallstatt bieten die Möglichkeit, ein abwechslungsreiches Damenprogramm durchzuführen; der Zweigverein Hallstatt-Obertraun beabsichtigt, auch einen eigenen Betreuungsdienst für Kinder einzurichten.

Die Dachstein-Höhlenverwaltung hat zugesagt, die Veranstaltung im Rahmen des Möglichen zu unterstützen. Ferner ist vorgesehen, in Zusammenarbeit zwischen dem Institut für Höhlenforschung (Wien) und dem Verband österreichischer Höhlenforscher den schon längst fälligen „Atlas der Dachstein-Mammuthöhle“ zu diesem Anlaß zu veröffentlichen.

Nähere Auskünfte erteilt der Verband österreichischer Höhlenforscher, bei dem auch die Anmeldung zur Teilnahme erfolgen kann.

Internationales Symposium für Speläotherapie in Monsummano Terme (Toskana, Italien)

Das 6. Symposium der Kommission für Speläotherapie der Internationalen Union für Speläologie findet vom 19. bis zum 26. Oktober 1980 in Florenz und in Monsummano Terme statt, wo die Grotta Giusti, eine Thermalhöhle, seit langem als Therapiestation in Betrieb ist. Der Kommission für Speläotherapie gehören sowohl Speläologen als auch Ärzte an, die sich mit der beim Aufenthalt in Höhlen und Bergwerken auftretenden Heilwirkung vor allem bei Bronchialasthma befassen.

Die Arbeiten der Kommission erstrecken sich auf das Erkennen der für die Heilwirkung maßgebenden Faktoren des Mikroklimas der Höhlen, dessen Studium auch für Fragen der Speläogenese und des Höhlenschutzes insbesondere in Schauhöhlen bedeutsam ist, und andererseits auf die medizinische Überprüfung des Heilerfolges.

Die vorhergegangenen Symposien dieser Kommission haben in Ungarn, der Bundesrepublik Deutschland, der Tschechoslowakei und Österreich (Badgastein und Oberzeiring) stattgefunden. Höhlen, die als therapeutische Stationen unter ärztlicher Kontrolle verwendet werden, gibt es auch in Frankreich, Polen, Bulgarien und der Sowjetunion.

Die Voranmeldung zum Symposium in der Toskana (Italien) ist an Dott. Alfonso Piciocchi, Gruppo Speleologico CAI, Maschio Angioino, I-80133 Napoli, zu richten.

b. t.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [030](#)

Autor(en)/Author(s): Trimmel Hubert

Artikel/Article: [Veranstaltungen 1980 113-114](#)